

	<p>Object: Trichterhalstasse von Mützel</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Collection: Archäologie / Paläontologie</p> <p>Inventory number: IV 60-649</p>
--	--

## Description

Die hohe Trichterhalstasse mit ergänztem, randständigem Henkel hat einen leicht gerundeten Schulter-Hals-Übergang und einen gut gewölbten Körper. Auf dem Bauch sind vier schwache Buckel angebracht. Der Standboden ist leicht eingebogen. Sie gehörte wohl als Beigabe zu einem Grab der späten Bronzezeit aus der Nähe von Mützel.

## Basic data

Material/Technique:	Ton / gebrannt
Measurements:	Dm. Mündung 8,8 cm; Dm. Boden 3,2 cm; max. Dm. 7,7 cm; H. 7,4 cm; Wandungsstärke (Rand) 0,5 cm

## Events

Found	When	
	Who	
	Where	Mützel
Was used	When	1200-1050 BC
	Who	
	Where	Elbe-Havel-Gebiet
[Relation to time]	When	Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	Who	
	Where	

## Keywords

- Cup
- Grave good
- Late Bronze Age
- Trichtergefäß

## Literature

- Horst, Fritz (1972): Jungbronzezeitliche Formenkreise im Mittelelb-Havel-Gebiet. Jahresschrift für Mitteldeutsche Vorgeschichte 56, 1972, 72-165.. Berlin
- Horst, Fritz (1985): Zedau. Eine jungbronze- und eisenzeitliche Siedlung in der Altmark. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte 38. Berlin